

An die
Redaktion

Hauptamt

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen:
14/AK
Ansprechpartner:
Angela Kerle
Tel.: 08251/902-75
Fax: 08251/902-71
e-mail:
angela.kerle@aichach.de

Aichach, 14.04.2026

P R E S S E M I T T E I L U N G

Mittelalterliche Markttage 2026 zu Aichach: Vorbereitungen sind angelaufen

Es ist eine Zeitreise, auf die die Mittelalterlichen Markttage zu Aichach seine Besucherinnen und Besucher Mitte September wieder mitnehmen wollen: Ein Schmied hämmert auf dem Amboss, ein Badezuber wird mit Wasser eingelassen, zwischen den Passanten treiben Gaukler ihren Schabernack und Ritter lassen ihre Schwerter klirren. Zelte im Mittelalter-Look reihen sich in der Altstadt, Pulled Pork wird zum Saufetzen und der Kaffee zum dunklen Bohnengebräu. Trinkhörner, Getöpfertes, Holzschnitzereien und mittelalterlich anmutende Waren werden von Händlern in stilechten Gewändern feilgeboten.

Damit Aichach wieder drei Tage ins Mittelalter eintauchen kann, ist viel Vorbereitung und Arbeit erforderlich. Das Organisationsteam rund um Marktmeisterin Martina Baur hat die wichtigsten ersten Aufgaben dafür schon erledigt: Verträge für gut 150 Händler, Handwerker und Ritterlager sind weitestgehend geschlossen und rund 30 Künstler und Künstlerinnen für das Rahmenprogramm engagiert. Vom 11. bis 13. September 2026 soll es in der Innenstadt schließlich wieder reges Markttreiben und ein buntes Bühnenprogramm geben. „Die Vorbereitungen laufen gut. Besonders erfreulich war die ausgesprochen positive Resonanz auf unseren Aufruf zur Anmeldung – die Begeisterung für das Fest ist nach wie vor sehr groß, sogar die Vorfreude auf das Fest, schon jetzt Monate im Voraus, ist bei sehr vielen spürbar,“ so Baur.

Neben vielen bekannten Gesichtern wird es auch einigen neuen Beteiligte geben: Mit dabei als neues Lager sind z.B. die Bayerische Herzogritter, die ihr Lager am Knollerweg vor dem Schützenheim aufschlagen. Die Freunde des Mittelalters lagern im September erstmals am Büchel. Nach 6-jähriger Pause wieder mit dabei ist das beliebte Mäuseroulette am Spitaltorbogen. Und im Kinderspectaculum gibt es in diesem Jahr erstmals ein Ritterturnier speziell für die Kleinen.

Programm-Highlights

Hier schon einige Höhepunkte, auf die man sich bei dem Mittelalterlichen Markttagen 2026 freuen kann:

Auf der Bühne am Schlossplatz gibt es am Freitagabend ein Wiedersehen mit Trollfaust. Unverwechselbar machen sie die gehörnten Dudelsäcke, das mächtige Schlagwerk und das archaische Auftreten. In Aichach sind sie längst keine Unbekannten mehr und haben eine treue Fangemeinde.

Neu dagegen sind „Tir Nan Og“, die am Samstag hoffentlich genauso begeistern werden. Der Begriff Tir Nan Og stammt aus dem Gälischen und ist der Name für das „Land der ewigen Jugend“, eine Art irischer Himmel. Die bayerischen Iren schaffen es immer wieder, ihren Stil neu zu erfinden, sind dabei ihrer keltischen Ursuppe treu geblieben. Mit heiteren genauso wie kritischen Lyrics, Flöten, Geige, Nyckelharpa, Dudelsack, fettem Bass und treibenden Drums servieren Tir Nan Og einen unverwechselbaren Sound.

Daneben gibt es die bewährte Mischung aus Akrobatik, Theater, Spielleyd und Gaukeley auf mehreren Bühnen. Auch Fanfarenzüge und Fanfarenschwinger dürfen dabei nicht fehlen.

Im Handwerkerhof können die Besucher wieder live dabei sein, wenn gedrechselt und geschmiedet wird, ein Sarwürker ein Kettenhemd herstellt oder Papier geschöpft wird.

Auch in den Lagern gibt es allerlei Aktionen mit Kochvorführungen, Kampftraining, Schaukämpfen, Lagermusik oder Stockbrotmacken.

Secondhand- und Schnittverkauf

Damit auch bei den Mittelalterlichen Markttagen 2026 möglichst viele Aichacherinnen und Aichacher in mittelalterlicher Gewandung unterwegs sind, findet wieder ein Verkauf von Schnittmustern statt. Interessenten können am Samstag, 25. April, von 10 bis 12 Uhr im FeuerHaus in Aichach (Martinstraße 15, Schulungsraum) historische Schnitte für einfache Gewänder erwerben. Sie werden dabei von schneidererfahrenen Damen beraten.

Schnittmuster gibt es zudem bis zum 30. Juni in der Stadt-Info (Stadtplatz 37) zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo – Fr 9 – 12.30 Uhr, Di 13.30 – 16 Uhr, Do 12.30 – 18 Uhr).

Außerdem bietet die Stadt wieder einen Secondhandverkauf an. Unterkleider, Überkleider, Hosen, Hemden, Kindergewänder, Kapuzenmäntel und Kopfbedeckungen können noch bis Donnerstag, 23. April, in der Stadt-Info abgegeben werden. Sie werden dann beim Schnittverkauf am 25. April im FeuerHaus – für die Verkäufer provisionsfrei und ohne Gebühren – zum Verkauf angeboten.

Die Kleidung muss mit einem gut sichtbaren Anhänger mit Größe, gewünschtem Preis und einem freien Feld für eine Nummer, die von der Stadt-Info vergeben wird, versehen sein. Eine Anhängervorlage finden Sie unter www.markttage-aichach.de
Weitere Informationen zum Programm und allgemein zu den Mittelalterlichen Markttagen finden Sie unter www.markttage-aichach.de.

Kontakt:

Stadt Aichach – Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Tourismus

Martina Baur – Marktmeisterin

Stadtplatz 48, 86551 Aichach

Telefon: 08251 902-24

E-Mail: martina.baur@aichach.de

www.markttage-aichach.de